



Marktbreiter Str. 74, 97199 Ochsenfurt

PRESSEMITTEILUNG

Ochsenfurt, 25. Januar 2012

Zuckerrübenrekordernte bei sehr guten Rübenpreisen

Der Verband Süddeutscher Zuckerrübenanbauer e. V. (VSZ) und die Südzucker AG Mannheim/Ochsenfurt schließen die Zuckerrübenkampagne 2011/12 mit einer Rekordernte ab. Im Anbaugbiet des VSZ beträgt der durchschnittliche Zuckerrübenertrag 79,3 t/ha (Vj. 70 t/ha) bei 18,15 % (Vj. 17,6 %) Zuckergehalt. Die Rode-, Verlade- und Transportbedingungen waren aufgrund der günstigen Witterungsverhältnisse im Kampagneverlauf nahezu ideal.

Der VSZ und die Südzucker AG haben am 17. Januar 2012 die Konditionen für die Bezahlung der Zuckerrüben der abgelaufenen Kampagne 2011/12 vereinbart. Durch die gute Vermarktungssituation von Zucker in der EU erhalten die Anbauer einen Bonus von 10,71 EUR/t Quotenrüben und somit einen gerechten Anteil an den Zuckerverkaufserlösen. Dieser Zuschlag hebt den Quotenrübenpreis bei einer Standardqualität von 16 % auf 37,00 EUR/t an.

Ethanol- und Industrierüben werden mit einem Grundpreis von 24,00 EUR/t bei 16 % Zuckergehalt vergütet.

Für die Vergütung des Rübenmarks (Schnitzel) ergibt sich ein Preis von 4,30 EUR/t (im Vorjahr 2,50 EUR/t).

Die Frühlieferprämie wird um 22 % erhöht. Grundlage für die Anpassung sind die Proberodungsergebnisse 2011 im Gebiet der Südzucker AG und die Auszahlungspreise 2011/12.

Die Wirtschafterschwernis Mietenpflege wird von 1,10 EUR/t auf 1,30 EUR/t angehoben und auch für die Kampagne 2011/12 vergütet. Mit dieser Anpassung wird der gemeinsamen Verantwortung von Landwirten und Südzucker für den Rohstoff Zuckerrübe Rechnung getragen. Eine zusätzliche Förderung der überbetrieblichen mechanischen Vliesabdeckung erfolgt durch die Bezuschussung von Technik und Vlies.

Für den Anbau 2012 wird nach Auslotung aller Verwertungsmöglichkeiten die Industrierübenfreigabe auf 15 % festgelegt. VSZ und Südzucker gehen von einer Reduzierung der Anbaufläche gegenüber dem Vorjahr aus.

VSZ/Südzucker AG

Verband Süddeutscher Zuckerrübenanbauer e. V.
Dr. Fred Zeller
Marktbreiter Straße 74
97199 Ochsenfurt
Tel.: 09331/91-250
Fax: 09331/91-874
f.zeller@vsz.de

Südzucker AG Mannheim/Ochsenfurt
Geschäftsbereich Zucker/Rüben
Reinhold Köhler
Marktbreiter Straße 74
97199 Ochsenfurt
Tel.: 09331/91-201
Fax: 09331/91-466
reinhold.koehler@suedzucker.de

Über den VSZ

Der Verband Süddeutscher Zuckerrübenanbauer e.V. (VSZ) ist der Zusammenschluss von sieben regionalen Zuckerrübenanbauer-Verbänden, in denen 19.000 Rübenanbauer mit einer Rübenfläche von rund 135.000 ha organisiert sind und 9 Zuckerfabriken beliefern.

Über die Südzucker-Gruppe

Südzucker ist mit den Segmenten Zucker, Spezialitäten, CropEnergies und Frucht eines der führenden Unternehmen der Ernährungsindustrie. Im traditionellen Zuckerbereich ist die Gruppe weltweit die Nummer eins mit 29 Zuckerfabriken und drei Raffinerien von Frankreich im Westen über Belgien, Deutschland, Österreich bis hin zu den Ländern Polen, Tschechien, Slowakei, Rumänien, Ungarn, Bosnien und Moldawien im Osten. Das Segment Spezialitäten mit den Bereichen Functional Food (BENEEO), Tiefkühl-/Kühlprodukte (Freiberger), Portionsartikel und Stärke ist auf dynamischen Wachstumsmärkten tätig. Das Segment CropEnergies umfasst die Bioethanolaktivitäten in Deutschland, Belgien und Frankreich. Mit dem Segment Frucht ist die Unternehmensgruppe weltweit tätig, im Bereich Fruchtzubereitungen Weltmarktführer und bei Fruchtsaftkonzentraten in Europa in führender Position.

Mit 17.700 Mitarbeitern erzielte der Konzern 2010/11 einen Umsatz von 6,2 Milliarden Euro.